



Tagesordnung Punkt 3 der öffentlichen Sitzung am 03. November 2015

Vorlagen-Nr. 15-F-33-0071

**Neue Gasverträge bei ESWE-Versorgung
Antrag der Fraktionen von CDU und SPD vom 28.10.2015**

In den vergangenen Monaten hat die ESWE-Versorgungs-AG den Großteil ihrer Gaskunden in Wiesbaden und Umgebung angeschrieben und sie zum Wechsel ihres Gasvertrags aufgefordert. Grund dafür war laut Zeitungsberichten ein Urteil des Europäischen Gerichtshofs. Dieser hatte entschieden, dass bestimmte Gasverträge transparenter gestaltet sein müssen. Für die Kunden bedeute der Wechsel einen Vorteil, ESWE-Versorgung rechne mit Kosten von 4,5 Millionen Euro.

Der Beteiligungsausschuss wolle beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

- a) welche Auswirkungen die Vertragsumstellung auf die wirtschaftliche Lage von ESWE-Versorgung hat;
- b) wie viele Kunden bis Ende September ihren Gasvertrag umgestellt haben;
- c) was mit den Kunden passiert, die ihren Gasvertrag nicht umstellen.

Beschluss Nr. 0084

Der Antrag wird angenommen.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2015

Lorenz
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .11.2015

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .11.2015

Dezernat I/BetRef
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dezernat VI/20
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gerich
Oberbürgermeister